



Dow Deutschland Anlagengesellschaft mbH  
21677 Stade



Durlacher Allee 93  
76131 Karlsruhe

## Pressemitteilung

10. Juni 2009

### **Dow und EnBW beenden Zusammenarbeit an dem integrierten Energiekonzept für den Standort Stade**

Stade/Karlsruhe. Dow Deutschland Anlagengesellschaft mbH, Werk Stade und die EnBW Energie Baden-Württemberg AG teilen mit, dass die zum Zwecke der Erstellung eines Energieversorgungskonzeptes für den Industriestandort Stade bestehende Kooperation nicht weiter fortgeführt wird.

Ziel der seit Anfang 2008 bestehenden Zusammenarbeit zwischen den beiden Unternehmen war die Entwicklung eines technischen Konzepts zur integrierten Energieversorgung, welches die Kombination eines hochmodernen Steinkohlekraftwerks und eines Gas- und Dampfturbinen-Kraftwerks vorsah.

Von der gemeinsamen Umsetzung dieses Gesamtkonzeptes der integrierten Energieversorgung nehmen beide Unternehmen zum jetzigen Zeitpunkt aus verschiedenen Gründen Abstand. Davon unbenommen bleibt jedoch grundsätzlich eine anderweitige Zusammenarbeit beider Unternehmen. Für die effiziente Energieversorgung der Produktionsanlagen des Werkes Stade wird Dow jedoch ein Energiekonzept weiter vorantreiben, um das Ziel einer langfristigen Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit des Chemiestandortes Stade durch kostengünstige Versorgung mit Strom und Dampf zu gewährleisten.

Dow Stade stellt eine Vielfalt chemischer Produkte her, für deren Erzeugung Strom und Dampf von entscheidender Bedeutung sind. Die meisten dieser Produkte haben großes Wachstumspotential und helfen, umweltschonende Technologien einzusetzen. Zum Beispiel werden Epoxidharze in der Kombination mit Carbonfasern (CFK) als leichtgewichtige und doch robuste Bauteile im Fahrzeugbau eingesetzt. Polyurethane tragen als Ausschäum- und Isoliermaterialien in der Bauindustrie ebenfalls zur Energieeinsparung bei. Im Werk und den benachbarten Zulieferbetrieben sind etwa 2000 Mitarbeiter beschäftigt.



Dow Deutschland Anlagengesellschaft mbH  
21677 Stade



Durlacher Allee 93  
76131 Karlsruhe

## Seite 2 Pressemitteilung vom 10. Juni 2009

Dow ist ein vielseitiges Chemieunternehmen mit einem Umsatz von 58 Milliarden US-Dollar und 46.000 Mitarbeitern. Durch die Kombination von Wissenschaft und Technologie mit dem "Element Mensch" trägt Dow kontinuierlich zur Verbesserung der Lebensqualität weltweit bei. Das Unternehmen liefert seinen Kunden in rund 160 Ländern eine breite Palette von Produkten und Dienstleistungen und verbindet dabei Chemie und Innovation mit den Prinzipien der Nachhaltigkeit. Dadurch ermöglicht Dow die Bereitstellung von sauberem Trinkwasser, Nahrungsmitteln und Medikamenten genauso wie die Herstellung von Farben, Verpackungen oder Körperpflegeprodukten. Am 1. April 2009 übernahm Dow die Rohm and Haas Company, ein global tätiges Spezialchemieunternehmen mit einem Umsatz von 10 Milliarden US-Dollar im Jahr 2008 und 15.000 Mitarbeitern weltweit.

Die EnBW Energie Baden-Württemberg AG mit Hauptsitz in Karlsruhe ist mit rund sechs Millionen Kunden, einem Jahresumsatz von über 16 Milliarden Euro und über 20.000 Beschäftigten das drittgrößte Energieversorgungsunternehmen in Deutschland. Ihre Kernaktivitäten konzentrieren sich auf die Geschäftsfelder Strom, Gas sowie Energie- und Umweltdienstleistungen. Mit einer installierten Leistung von rund 15.000 MW ist die EnBW einer der bedeutendsten Energieerzeuger in Deutschland. Traditionell ist die EnBW fest in Baden-Württemberg verwurzelt. Darüber hinaus ist sie in ganz Deutschland sowie in weiteren Märkten Mittel- und Osteuropas aktiv. Weitere Informationen zur EnBW finden Sie im Internet unter [www.enbw.com](http://www.enbw.com)

### Kontakt:

Dow Deutschland Anlagengesellschaft mbH Werk Stade Joachim Sellner Public Affairs 04146 - 91 - 2021 <a href="mailto:jsellner@dow.com">jsellner@dow.com</a>	EnBW Energie Baden-Württemberg AG  Dirk Ommeln Unternehmenskommunikation 0721-63-14320 <a href="mailto:presse@enbw.com">presse@enbw.com</a>
---	--